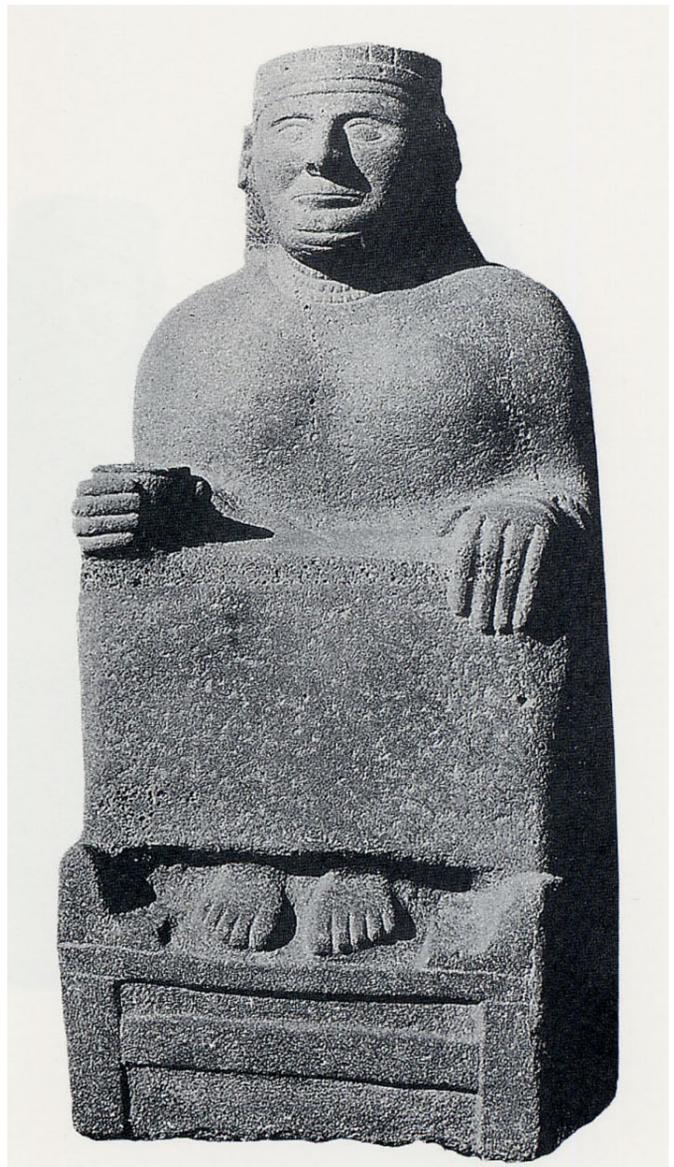


**Mi, 11.04.2018, 18:15,**  
**Theologisches Seminar, Grosser Seminarraum**

**Prof. Dr. Ellen Rehm,**  
**Universität Münster**

## **Gibt es aramäische Kunst?**

Aramäer sind in erster Linie philologisch zu fassen, eine typische "Kunst" oder spezielles Kunsthandwerk ist nur schwer mit ihnen zu verbinden. Oft werden die Erzeugnisse in den nordsyrischen Kleinstaaten als "aramäisch" angesehen. Diese sind aber sehr unterschiedlich im Stil und scheinen eher durch fremde Einflüsse aus Anatolien und Assyrien beeinflusst zu sein, als eine eigene Prägung aufzuweisen. Im Vortrag soll anhand von Fallbeispielen gezeigt werden, was man vielleicht den Aramäern zuordnen kann.



Grabfigur aus Tell Halaf  
 D. Bonatz, Das syrohetitische Grabdenkmal.  
 Untersuchungen zur Entstehung einer neuen Bildgattung  
 in der Eisenzeit im nordsyrisch-südanatolischen Raum,  
 Mainz 2000, Nr. B4.